

Hauptabteilung I / (IK - LV)
Unterabteilung 3. LV)
Hauptsachgebiet FRR-15

Parchim, den 26.2.88

Bericht

über durchgeführtes Kontaktgespräch mit dem
IMS - kandidaten „Bernstein“

Am heutigen Tage wurde mit dem IMS-kandidaten im Zeitraum von 19.00 - 19.45 Uhr, durch den Oltu. Kraemer, außerhalb des NVA-Objektes Ziegenhof ein weiteres Kontaktgespräch geführt.

Der Termin wurde beim letzten Kfz festgelegt.

„Bernstein“ erschien pünktlich zum Treff und bewies damit erneut seine Zuverlässigkeit.

Da der Kandidat keinen regulären Ausgang hatte überlegte er sich selbständig eine Legende, um Nachfragen seiner Zimmerkameraden aus dem Wege zu gehen. (Legende: Er bekommt Besuch von einer Freundin aus der Umgebung und wenn ein Offizier nach ihm fragt sollen sie sagen, er wäre irgendwo auf dem Kfz-Park oder im Musikzimmer)

Im weiteren Verlauf des Kontaktgespräches wurde „Bernstein“ zu seinem Auftrag befragt.

Genannter berichtete dem Mitarbeiter, daß der 78 [REDACTED] die Kontaktversuche und Gespräche mit ihm nicht ablehnt. Allerdings sind Möglichkeiten für Gespräche unter vier Augen nicht möglich, nur sehr selten, aus diesem Grund konnte er mit [REDACTED], daß auftragsgemäße Gespräch

bisher nicht führen. Entsprechend seines zweiten Auftrages befragt informiert der IM-Kandidat den Mitarbeiter, daß er für den 27.2.88 Ausgang nach Parchim beantragt hat und dann in Parchim versuchen wird Kontakt zur Kirche zu bekommen.

Es kann eingeschätzt werden, daß der Kandidat bei den Kts auskunftsbereit ist. Gestellte Fragen beantwortet er ausführlich und trifft gleichzeitig Einschätzungen bzw. Wertungen zu genannten Sachverhalten.

Teilweise Überprüfungen seiner Angaben, z.B. Ausgang am 22.2.88, bestätigten, daß „Bernstein“ in dieser Hinsicht ehrlich gegenüber dem Mitarbeiter ist.

Einen neuen Auftrag erhielt der Kandidat nicht, da der alte bisher nicht erfüllt wurde. Der alte Auftrag wurde nochmals durchgesprochen und der Kandidat wurde erneut instruiert.

Das nächste Kts wurde für den 01.05.88, um 19.00 Uhr vereinbart.

/geprüft/

Erster
Ort.

Hauptabteilung I / 114-LV

Unterabteilung 5. LVJ

Haupttrachgebiet FRR-23

Parchim, dem 11. 5. 88

Berichtüber durchgeführtes Kontaktgespräch mit dem 115-Kandidaten
"Bernstein"

Am 11. 5. 88 in der Zeit von 19.00 - 20.00 Uhr wurde durch den Oltz. Kramer außerhalb des MVA-Objektes Ziegendorf, mit dem 115-Kandidaten "Bernstein" ein weiteres Kontaktgespräch geführt.

Zu Beginn des KG informierte der Kandidat den M.F.-arbeiter, daß er nur begrenzt Zeit hat, da Sicherheitsperiode ist und er keinen regulären Ausgang hat.

Auf diesem Grund wurde sich vorrangig auf die Auftragsabrechnung durch "Bernstein" konzentriert.

Den 1. Auftrag [REDACTED] konnte der Kandidat aus objektiven Gründen nicht erfüllen, [REDACTED]

Den Kontakt [REDACTED] konnte "Bernstein" in Parchim ebenfalls nicht aufnehmen, da gemeinsam mit ihm der [REDACTED] unterwegs war.

Der M.F.-arbeiter stellte gegenüber dem Kandidaten klar, daß Aufträge da sind, damit sie erfüllt werden. Man muß die erhaltenen Instruktionen des Mitarbeiters umsetzen und dabei auch selbst schöpferisch wirksam werden.

Der Kandidat drückte aus, daß er sich bemüht, aber die Praxis immer etwas schwieriger ist. Er stimmte dem M.F.-arbeiter aber zu, daß es Zeit wird, daß Ergebnisse kommen.

Zum [REDACTED] In dieser Zusammenhang Lösung "berstein"
Vor zur Legitimierung seiner Ausgänge für Parchim, eine
Freundin vorgeben die er besucht. Das würde ihm dann
auch ermöglichen, daß er sich allein in Parchim bewegen kann,
um in Ruhe Kontakt [REDACTED] aufzunehmen.

Der Kandidat teilte dem Mitarbeiter mit, daß er sich vor
etwa drei Wochen von seiner Freundin

Wohnhaft:

gekreunt hat.

Das nächste Kontaktgespräch m. F. Bernstein wurde für den
7.3.88 um 18.30 Uhr vereinbart.

Er wurde beauftragt repräsentierend den alten Instruktionen zu
Secker und der Kontaktaufnahme [REDACTED] in Beziehung die
Zeit bis dahin aktiv zu nutzen.

Минус 104.

Конец
Ольга.

Findings:

Im Rahmen des KG wurde ein schriftlicher Bericht zum
[REDACTED], um die schriftliche Auskunftsbereitschaft
„Brennteins“ weiter zu fertigen und ihn noch enger an unser
Organ zu binden. X

Ассистент.